

Alle Mahlzeiten werden selbst gemacht. Fleisch wird vom Dorfmetzger geholt. Der Kaffee stammt aus fairem Handel.

- 1. Hütte → „A guate Moihzeit“
Es gibt: Gerstensuppe, Würstl mit Sauerkraut, Schopf mit Kartoffelsalat
- 2. Hütte → „Ebbas zum Marendln“
hier gibt es Kiachl mit Preiselbeeren, Kuchen und Kaffee

Problematik: Kaffee ist ein Produkt, das in Tirol nicht wächst. Mit einer Tafel wird aufgezeigt aus welchem Land der Kaffee stammt und welche Wegstrecke er zurücklegt, bis er bei uns ist.

- 3. Hütte → „zum Duscht löschen“
hier gibt es Bier, Limo, Wein,

Problematik: Der beste Durstlöcher ist das Wasser. Es ist der Grundinhaltsstoff von jedem Getränk. Wie oft verwenden wir Wasser verschwenderisch, ohne darüber nachzudenken. Was würden wir ohne Wasser tun?

→ Infotafel aushängen – Wasser in dritte Welt Ländern

- 4. Hütte → „do is zum Zoin“
Hier erhält man die Schubidollar. Diese gelten im gesamten Areal als Zahlungsmittel.

Standl 1: Blumen säen oder setzen

Schwerpunkt: Beobachten lernen und Begreifen von Wachstumsbedingungen

Erkennen, dass zum Wachsen Licht und Feuchtigkeit erforderlich sind

Wichtig: beim Erdhügel, Töpfe bei einer Gärtnerei organisieren

Material: Schaufeln, Erde, Samen oder Pflanzen, evt. Manschetten

Infotafel aufstellen: vom Samen bis zur Pflanze.

1. Bild der Samen
2. Bild der Keimling
3. Bild die Pflanze
4. Bild die fruchttragende Pflanze – daraus ergibt sich wieder der Samen

Den Kreislauf der Natur bei den Menschen vertiefen.

Standl 2: Alte Spiele – neue Spiele

Alte Spiele:

Zapfenzielwurf

Schwerpunkt: Zielsicherheit üben

Material: verschiedene Zapfen, kleine Sachpreise für den Wettbewerb, Markierung für das Ziel

Sackhüpfen

Schwerpunkt: Alte Spiele wieder aufleben lassen

Material: 4 Strohsäcke, kleine Sachpreise für die Teilnehmer

Strohhüpfen

Schwerpunkt: Freude am Tun

Wichtig: Heuhaufen und Stroh organisieren – wo?

im Heuhaufen Gegenstände finden

Schwerpunkt: Freude am Entdecken

Heu taktil wahrnehmen

Wichtig: Heuhaufen und Stroh organisieren – wo?

Neue Spiele?:

Ein großer Korb gefüllt mit Computerspielen, einem Fernseher, Gameboys und ähnliches wird aufgestellt.

Infotafel: wie schädlich ständiges Fernsehen für unsere Kinder ist.

Standl 3: Lagerfeuer – Steckerlbrot grillen

Schwerpunkt: Früher wurde nur mit Feuer gekocht

Achtsamkeit mit dem Feuer üben

Erleben, dass die Hitze den Teig zu Brot werden lässt

Wichtig: Feuer muss immer unter Aufsicht sein!

Material: Stöcke, Brotteig, Alufolie, Kuchenrolle, Messer, Holz und Feuerzeug

Problematik: Feuer ist ein sehr wichtiges Element. Nur kennen viele Menschen nur mehr das Feuer für die Zigarette. Durch Öl-, Elektro und Erdgasheizungen ist die frühere Verwendung fast verloren gegangen.

Früher wurde nur mit Holzöfen gekocht und geheizt.

Die Kinder sollen erfahren, wie man auch ohne Herd Brot backen kann.

Standl 4: Brot backen

Schwerpunkt: Praktische Fertigkeiten erwerben – Teigkneten und Brötchen verziehen

Wichtig: Bäcker um Mithilfe bitten

Material: Mehl, Backofen, Messer, verschiedenen Körner

Problematik: Brot wird heutzutage beim Bäcker oder im Supermarkt gekauft. Brot selbst machen ist oft zu zeitaufwendig. Den Kindern wird vermittelt wie Brot hergestellt wird.

Es werden Infotafeln aufgestellt – wie es vom Weizenkorn zum Mehl kommt. Weiters wird bei dieser Station Mehl gemahlen zum Brot backen.

Standl 5: Kuh melken

Schwerpunkt: Einblick in die bäuerliche Arbeit

Zusammenhänge erfassen → Kuh – Euter - Milch

Wichtig: Kuh aus Schwoich

Material: Kuh, 2 Eimer mit Wasser, evt. etwas zum Ausmessen des gemolken

Problematik: Milch herzustellen ist mit sehr viel Arbeit verbunden. Dies sollte auch dementsprechend belohnt werden. Leider drücken Handelsketten den Milchpreis sehr niedrig und die Landwirte erhalten wenig Geld für ihre Mühe.

Infotafel – Milchpreisstatistik

Standl 6: Kutschenfahren / Ponyreiten

Schwerpunkt: Pferde waren früher die Arbeitstiere – es gab keine Traktoren oder Maschinen

Erlebnis für die Kinder

Wichtig: Peter Stegmayer oder Barbara Sparber fragen – volle Verantwortung an sie übergeben

Problematik: Die Kutsche war einst das einzige Verkehrsmittel. Sie wurde von Autos, Busse, Züge, Flugzeuge längst abgelöst.

Infotafel: Vergleich Pferd und Auto → mit wieviel Abgasen man mit dem Auto produziert im Vergleich zum Pferd

Standl 7: Barfussweg

Schwerpunkt: Sensibilisierung der taktilen Wahrnehmung

Material: viele Kartondeckel die mit verschiedenen Material gefüllt sind: Kies, Filz, Rindenmulch, Stoff, Zapfen, Wolle, evt. Wasser, Handtuch, zerknülltes Zeitungspapier....

Problematik: Unsere Sinne kann man sehr gut sensibilisieren. Unsere Füße sind es nicht mehr gewöhnt barfuß zu laufen. In armen Ländern gehen die Leute viel Barfuß.

Standl 8: Altes traditionelles Handwerk

Honigschleudern

Schwerpunkt: traditionelles Wissen vermitteln

Wichtig: Bienenzuchtverein um Mithilfe bitten

Heutiere gestalten

Schwerpunkt: Feinmotorische Fähigkeiten erwerben

Material: 2 Säcke mit Heu, Klebepistole, Patronen, Wackelaugen, Draht

Filzen

Schwerpunkt: Traditionelle Handarbeit weiter vermitteln

Material: Seifenreste, verschiedenfarbiges Filzmaterial, viele Handtücher, Eimer mit Wasser

Problematik: Die Kinder wissen oft nicht wo der Honig herkommt oder Patschen gemacht werden.

Standl 9: Basteln mit Naturmaterialien

Weben mit Naturmaterialien

Schwerpunkt: Fingerfertigkeit üben

Blick für das Schöne

Material: Rahmen aus Haselnussästen gefertigt, Spagat, viele verschiedene Naturmaterialien: Blätter, kleine dünne Zweige, Blumen, Farn, Gräser....

Kettenanhänger gestalten aus Holz

Schwerpunkt: Praktische Fähigkeiten entwickeln – schnitzen, fädeln

Material: Äste eines Hollerbusches, Garn für Kette, Nägel oder Stecher aus Holz (zum Aushöhlen), Schnitzmesser

Steinfiguren bemalen oder Steine schleifen

Schwerpunkt: Farb- und Farbgefühl entwickeln

Material: verschieden große/förmige Steine, Fingerfarben, Pinsel,
Maldecke, Feilen, Specksteine

Problematik: Den Eltern fehlen häufig Ideen für gestalterische Arbeiten. Auf Naturmaterialien wird oft vergessen. Obwohl man daraus so tolle Sachen machen kann.

Standl 10: Kletterwand

Schwerpunkt: Unser Land ist bekannt für Berge

Förderung der motorischen Fähigkeit - klettern

Wichtig: Kletterwand organisieren

Material: Kletterwand